



Jürgen Roth

Wir melden uns vom Abgrund

Günther Koch – Ein Leben als Fußballreporter

336 Seiten

Euro 24,00 € (D)

sofort lieferbar

erschienen im Oktober 2021

ISBN 978-3-95614-462-2

»Ein genialer Solist«, »ein Poet am Ball«, »einzigartig« – kein anderer Fußballreporter ist so inständig mit Lob bedacht worden wie Günther Koch. »Wir melden uns vom Abgrund« ist eine Liebeserklärung an den Fußball und an die Sprache und das Zeugnis eines exemplarischen Lebens für den Sport.

Günther Kochs Radioreportagen von Champions-League-Spielen und seine Einsätze in der ARD-Bundesligaschlusskonferenz sind legendär. Selbst Köln-, HSV- und Hertha-Fans erkennen seine Stimme sofort. »Hallo, hier ist Nürnberg! Wir melden uns vom Abgrund!«: Diese zwei Sätze vom letzten Spieltag der Bundesligasaison 1998/99 sind ins kollektive Fußballgedächtnis eingegangen, genauso wie Kochs Reportage vom ersten Bundesliga-Geisterspiel 2004 zwischen Alemannia Aachen und dem 1. FC Nürnberg.

Jürgen Roth kennt Günther Koch seit mehr als zwanzig Jahren, er hat für dieses Buch intensive Gespräche mit ihm geführt, ihn zum Training des FCN und zu Stadionführungen begleitet. Und er hat auch die Stimmen der sogenannten normalen Fans und von vielen prominenten Weggefährten eingefangen.

So zeichnet »Wir melden uns vom Abgrund« das Leben eines Besessenen und Seiteneinsteigers des Fußballbetriebs nach und ist gleichzeitig ein Kaleidoskop unterschiedlicher Haltungen zu diesem Sport: ein Mosaik aus Lebensgeschichte, Reportage, Oral History und Medienhistorie, das ein plastisches Bild von der Nachkriegszeit bis in die Gegenwart vermittelt und ein für die Geschichte der Bundesrepublik exemplarisches Leben für den Fußball erzählt.



© Jürgen Roth

Jürgen Roth

Jürgen Roth, geb. 1968, studierte Germanistik, Philosophie und Politikwissenschaft in Tübingen und Frankfurt am Main. Er lebt als Schriftsteller in Frankfurt am Main. Jüngst erschienen ist Vielleicht Hunsrück Jahresroman (Leipzig 2020).

Weitere Titel des Autors

Stoibers Vermächtnis CD 978-3-88897-494-6

Mich können Sie nicht stoppen, ich bin da! CD 978-3-88897-764-0

Willy Brandt CD 978-3-88897-902-6

Pressestimmen

"Der Satz 'Hier ist Nürnberg – wir melden uns vom Abgrund', den Koch beim Saisonfinale gegen den SC Freiburg prägte, ist heute ein geflügeltes Wort. Doch auch andere Zitate finden sich in dem Buch wieder: wie ehemalige Kollegen über Koch denken, was Fans über ihn sagen oder auch, wie herrlich derb Günther Koch beim Autofahren fluchen kann."

BR 24

"Günther Koch – das ist Radiogeschichte des Bayerischen Rundfunks. Mit seiner Stimme, seiner Passion für den Fußball und seiner Treue zum 1. FC Nürnberg verbinden sich Spannung,

Glücksgefühle und das emotionale Leiden am Sport."

Christoph Leibold, BR2 Kulturwelt

"'Wir melden uns vom Abgrund' kann sicherlich als Liebeserklärung an den Fußball bezeichnet werden, sein Ursprung war eine Sternstunde der Rundfunkreportage."

Herbert Schmoll, Augsburgener Allgemeine

"Koch-Kenner Jürgen Roth erzählt hier die ganze Geschichte dieses brillanten, streitbaren, bisweilen querulanten Kommentators. Sein Buch ist zudem auch eine Ode an dessen einzigartigen Stil."

Jens Kirschneck, 11 Freunde

"'Wir melden uns vom Abgrund' ist das ungewöhnlich ehrliche Porträt einer Ausnahmereise vor dem Hintergrund der letzten Hochzeit der Fußballreportage. Und eine selbige Erinnerung an die alte Radiowelt, die verstummt ist, weil wir das Kino im Kopf geschlossen haben und nur noch auf Bildschirme gucken, die blind machen."

Pierre Deason-Tomory, junge Welt

"Der geniale Autor Jürgen Roth ist eng befreundet mit Günther Koch und schuf ihm ein feines Buch-Denkmal, wofür Koch ihm drei Leben lang dankbar sein sollte. (...) Ein Buch für Clubfans und Freunde der alten Reporterschule, als wir alle noch am Radio saßen, Strohhalme kauten und an das Gute im Fußball glaubten."

Frank Willmann, kulturexpresso

"Nicht irgendein Ghostwriter, sondern einer der elegantesten Schreiber des deutschen Feuilletons hat sich des fränkischen Fußballs angenommen. In der Romantik der Sportberichterstattung ohne kalibrierte Abseitslinie, mit neun Spielen am Samstag um 15.30 Uhr und der Konferenzschaltung durch die Stadien der Republik war Günther Koch eine der Hauptfiguren."

Presse Club Nürnberg

"Generationen von Fans fieberten am Samstagnachmittag mit. Beim Autowaschen. Beim Kehren. Beim Werkeln. Sie hofften. Sie bangten. Sie beteten. Und dann schrie er, der Koch: 'Tor. Tor. Toooooaar!'"

Achim Muth, Mannheimer Morgen

"Nicht einmal Herbert Zimmermann und Kurt Brumme haben so viel Aufmerksamkeit in der Kulturöffentlichkeit erfahren wie Günther Koch. Sogar international wurde er gepriesen. Als 'The voice of German football' bezeichnete ihn einst die BBC."

Deutschlandfunk Sportgespräch

"Dadurch, dass Jürgen Roth tonnenweise Audio-Mitschnitte gesichtet hat und diese transkribiert in das vorliegende Buch hat einfließen lassen, fühlt man sich als Leser zeitversetzt in eine Epoche aus der Vorzeit des Hochglanzfußballs. (...) Wer das Glück hatte, bereits in den Achtziger und Neunziger Jahren fußballverrückt gewesen zu sein (...), wird bei diesem Buch viele nostalgische Flashbacks erleben."

Christoph Mahnel, literaturmarkt.info